

# Die Ergebnisse der Gemeindewahlen

**Zwei der bisherigen Windhoeker Ratsherren wurden nicht wiedergewählt — In Swakopmund muß eine völlig neue städtische Exekutive zusammengestellt werden**

**Windhoek** — Die Kommunalwahlen in Südwestafrika sind abgeschlossen und haben im großen und ganzen keine Ueberraschungen gebracht. In verschiedenen Gemeinden mußten bisherige Ratsherren neuen Gesichtern den Platz räumen.

In Windhoek fand nur in vier Wahlkreisen eine Wahl statt. In den übrigen acht waren am Nominierungstag keine Gegenkandidaten aufgestellt worden. Die Ratsherren H. A. Eichbaum und H. H. von Einsiedel gehören nach einem dreijährigen Amtstermin seit gestern dem Windhoeker Stadtparlament nicht mehr an. Die beiden neuen Windhoeker Ratsherren sind Schulleiter S. Beukes und Dr. A. B. May.

Die Ergebnisse der Windhoeker Stadtratswahl im einzelnen:

## **Wahlkreis I:**

Dr. A. B. May 245 Stimmen  
Dawid Vermeulen 171 Stimmen  
H. A. Eichbaum 163 Stimmen  
Wahlbeteiligung 39 Prozent

## **Wahlkreis III:**

Joey Olivier 270 Stimmen  
H. H. von Einsiedel 187 Stimmen  
Stimmenmehrheit 83 Stimmen  
Wahlbeteiligung 35 Prozent

## **Wahlkreis IV:**

Günter Kaschik 383 Stimmen  
Ben Pieterse 168 Stimmen  
Stimmenmehrheit 215 Stimmen  
Wahlbeteiligung 45 Prozent

## **Wahlkreis V:**

Jack Levinson 447 Stimmen  
Jan Wessels 159 Stimmen  
Stimmenmehrheit 308 Stimmen  
Wahlbeteiligung 48 Prozent

Demnach sieht der neue Windhoeker Stadtrat wie folgt aus: Dr. A. B. May, S. J. Spies, Joey Olivier, Günter Kaschik, Jack Levinson, Joachim von Prittowitz, S. Beukes, Ds. A. G. C. Yssel, Major M. J. van Taak, J. H. L. Nel, J. J. Botha und G. J. du Preez.

Am Freitag findet die erste Sitzung des neuen Stadtrates statt. Bürgermeister J. J. Botha wird bei dieser Gelegenheit seinen Tätigkeitsbericht für das abgelaufene Jahr vorlegen. Anschließend findet die Besetzung der verschiedenen Aemter statt. In unterrichteten Kreisen wird fest damit gerechnet, daß Ratsherr J. H. L. Nel der nächste Bürgermeister Windhoeks wird. Sein Stellvertreter soll Ratsherr Günter Kaschik werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, daß Ratsherr Nel seine Kandidatur zurückzieht.

Das Amt des Vorsitzenden der städtischen Exekutive wird dem Vernehmen nach weiter in den Händen des Ratsherrn S. J. Spies und das Amt des Vorsitzenden des Stadtrates weiterhin in den Händen von Ds. A. G. C. Yssel bleiben. Für die städtische Exekutive sind vorgesehen: die Ratsherren S. J. Spies, M. J. van Taak, Joachim von Prittowitz, Dr. A. B. May und Ratsherrin Joey Olivier.

Es muß allerdings damit gerechnet werden, daß ein Vorschlag, den Ratsherrn Nel zum Bürgermeister zu wählen, nicht auf Einstimmigkeit hoffen kann. Wahrscheinlich wird in der öffentlichen Stadtratssitzung am Freitag ein Gegenvorschlag gemacht.

In Swakopmund sind sämtliche Mitglieder der städtischen Exekutive nicht mehr im Stadtrat. Ratsherr Wilhelm Wittlich, der bisherige Vorsitzende, konnte nicht mehr kandidieren, da er nicht die südafrikanische Staatsangehörigkeit besitzt. Die beiden anderen Mitglieder — N. S. van der Westhuizen und Chris van Wyk — konnten sich nicht gegen ihre Gegenkandidaten behaupten.

Das Ergebnis im einzelnen:

## **Wahlkreis I:**

S. J. Weyers 86 Stimmen  
N. van der Westhuizen 26 Stimmen  
Wahlbeteiligung 32 Prozent

## **Wahlkreis III:**

H. N. G. Deetlefs 69 Stimmen  
Wolfgang Woker 40 Stimmen  
Wahlbeteiligung 70 Prozent

## **Wahlkreis V:**

Hans Kriess 68 Stimmen  
Werner Neumann 18 Stimmen  
Wahlbeteiligung 54 Prozent

## **Wahlkreis VI:**

E. Meyer 151 Stimmen  
Oskar Goedicke 57 Stimmen  
Wahlbeteiligung 58 Prozent

## **Wahlkreis VII:**

W. F. Wahl 49 Stimmen  
Chris van Wyk 17 Stimmen  
Wahlbeteiligung 36 Prozent

Im Wahlkreis II wurde kein Gegenkandidat gegen den Ratsherrn W. A. T. Johl und im Wahlkreis IV keiner gegen den stellvertretenden Bürgermeister Graham Louw aufgestellt.

Die konstituierende Sitzung des Swakopmunder Stadtrates findet am Freitag statt. Im allgemeinen wird damit gerechnet, daß Ratsherr Deetlefs wieder in seinem Amt als Bürgermeister Swakopmunds bestätigt wird. Ferner ist damit zu rechnen, daß Ratsherr Johl den Vorsitz der städtischen Exekutive übernehmen wird.

Fortsetzung Seite 3

# Windhoeks neuer Bürgermeister — J. H. L. Nel

**Die Wahl war nicht einstimmig — Der Stellvertreter ist Günter Kaschik — Ein neues Mitglied der städtischen Exekutive**

**Windhoek** — Die Wahl des neuen Windhoeker Bürgermeisters — Ratsherr J. H. L. Nel — war nicht einstimmig, wie es der Öffentlichkeit am Freitagabend auf einer Sondersitzung des Stadtrates vorgespiegelt wurde. Am Abend vorher hatte eine inoffizielle Sitzung der neugewählten Ratsherren stattgefunden, um die Besetzung der verschiedenen Aemter innerhalb des Stadtrates zu beschließen.

Für das Amt des Bürgermeisters wurden zunächst vier Kandidaten nominiert — die Ratsherren J. H. L. Nel, J. J. Botha, Jack Levinson und Günter Kaschik. Erst im dritten Wahlgang standen sich nur noch Nel und Levinson gegenüber. Mit einer Mehrheit von zwei Stimmen (7:5) wurde schließlich der Ratsherr Nel zum Bürgermeister gewählt. Die Abstimmung erfolgte geheim.

Aufgrund dieses Abstimmungsergebnisses wurde beschlossen, daß in der öffentlichen Sitzung am Freitagabend nur Ratsherr Nel für das Amt des Bürgermeisters vorgeschlagen werden solle. Ein Gegenkandidat durfte nicht nominiert werden, obwohl immerhin fünf Ratsherren gegen seine Wahl waren. Eine offene Abstimmung im Beisein der Öffentlichkeit hätte gezeigt, daß bei der Wahl des neuen Windhoeker Bürgermeisters keineswegs Einstimmigkeit geherrscht hat. Auf diesem Wege wäre dann zumindest zu Protokoll gegeben worden, daß ein großer Teil der Bevölkerung — das schließt alle drei Sprachgruppen ein — durch ihre Vertreter im Stadtparlament mit dieser Wahl nicht einverstanden war.

Der neue Bürgermeister wurde von seinem unmittelbaren Vorgänger, Ratsherr J. J. Botha, für das Amt vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde von der Ratsherrin Joey Olivier unterstützt. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Bürgermeisterwahlen waren die Publikumsränge nur schwach besetzt. Die Mehrzahl der Anwesenden waren Ehefrauen der Ratsherren oder deren Familienangehörige. Im Anschluß an die Sondersitzung gab Bürgermeister J. H. L. Nel einen Empfang im Rathaus mit kaltem Büfett.

Den Vorsitz des Windhoeker Stadtrates wird weiterhin Ratsherr A. G. C. Yssel führen. Er wurde von seinem Kollegen S. J. Spies vorgeschlagen und von Jack Levinson unterstützt. Sein Stellvertreter ist Jack Levinson.

Der stellvertretende Windhoeker Bürgermeister ist Ratsherr Günter Kaschik. Er wurde von seinem Ratskollegen Joachim von Prittwitz vorgeschlagen, und dieser Vorschlag wurde von dem Ratsherrn S. J. Spies unterstützt. Seine Wahl war ebenfalls nicht einstimmig. Auf der inoffiziellen Sitzung am Vorabend hatten sich ebenfalls mehrere Kandidaten für dieses Amt zur Verfügung gestellt.

Die neue Windhoeker städtische Exekutive wurde nahezu erwartungsgemäß besetzt. Den Vorsitz übernimmt wieder Ratsherr Spies. Sein Stellvertreter ist Major M. J. van Taak. Die anderen drei Mitglieder sind Joey Olivier, Günter Kaschik und Ratsherr G. J. du Preez. Die Wahl du Preez ist eine Ueberraschung, da man allgemein mit einer Wiederaufnahme des Ratsherrn Joachim von Prittwitz in die städtische Exekutive gerechnet hatte. Vor seiner zweijährigen Amtszeit als Windhoeks Bürgermeister hatte von Prittwitz der Exekutive schon einmal angehört.

Die übrigen Ausschüsse des Windhoeker Stadtrates wurden wie folgt besetzt:

**Stadtplanung:** Jack Levinson (Vorsitzender), Ds. A. G. C. Yssel, Joachim von Prittwitz, Major M. J. van Taak, G. J. du Preez und S. Beukes.

**Verkehr:** Joachim von Prittwitz (Vorsitzender), J. J. Botha, Joey Olivier, G. J. du Preez und Dr. A. B. May.

Die Ratsherren Yssel und Beukes werden den Windhoeker Stadtrat auf dem gemeinsamen zwischenzeitlichen Bibliotheksausschuß vertreten, während Ratsherr van Taak in seinem Amt als Vorsitzender des Katutura-Beirates bestätigt wurde.

Die Vertreter des Windhoeker Stadtrates beim Windhoeker Ausstellungsverein sind die Ratsherren Dr. A. B. May und J. J. Botha. Joachim von Prittwitz wurde zum Vertreter in den SWA Straßensicherheitsrat gewählt, und Ratsherr Jack Levinson wird gemeinsam mit Stadtdirektor A. C. Arnold die Interessen des Windhoeker Stadtrates im SWA Fremdenverkehrsverband wahrnehmen.

Die ordentlichen Sitzungen des Windhoeker Stadtrates werden auch in Zukunft am letzten Mittwoch des Monats stattfinden. Sie beginnen jeweils um 18 Uhr.